

**Beschluss des Vorstands gem.
§ 170 Abs. 2 AktG**

Der Vorstand hat gem. § 170 Abs. 1 AktG den Jahresabschluss und den Lagebericht (soweit erstellt) unverzüglich nach ihrer Aufstellung dem Aufsichtsrat vorzulegen. Dies gilt entsprechend bei Mutterunternehmen für den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht.

Gem. § 170 Abs. 2 AktG hat der Vorstand zugleich dem Aufsichtsrat den Vorschlag vorzulegen, den er der Hauptversammlung für die Verwendung des Bilanzgewinns machen will.

Dies vorausgeschickt soll dem Aufsichtsrat mitgeteilt werden, dass der Vorstand beabsichtigt, der Hauptversammlung für die Verwendung des Bilanzgewinns folgenden Vorschlag zu unterbreiten:

„Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns


Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den für das Geschäftsjahr 2013 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 4.536.564,75 wie folgt zu verwenden:

<i>Bilanzgewinn:</i>	<i>EUR 4.536.564,75</i>
<i>An die Aktionäre auszuschüttender Betrag:</i>	<i>EUR 2.807.200,00</i>
<i>Gewinnvortrag:</i>	<i>EUR 1.729.364,75“</i>

Aus dem an die Aktionäre auszuschüttenden Betrag erfolgt die Zahlung einer Dividende in Höhe von EUR 0,80 je dividendenberechtigter Aktie.

Düsseldorf, den 12. März 2014


Dipl. Ing. Franz Ömer


Mag. Michael Quatember